

Ethernet-LON[®]-Communicator facinet



Allgemein

Das Modul facinet ist ein flexibel einzusetzendes Kommunikationsmodul zur Energiedatenerfassung und Störmeldeüberwachung. Es arbeitet dabei als Gateway zwischen einem LON[®]-Netzwerk und einer GLT/ZLT über OGP. Die Anbindung an die GLT/ZLT erfolgt wahlweise über Ethernet (TCP/IP), Analog- / GSM-Modem oder über eine Direktverbindung (RS232).

Ein- und Ausgänge

- 4 digitale Eingänge (24V=)
- 4 Impulseingänge (S0)
- 2 Relaisausgänge (Wechsler 24V/1A)

Schnittstellen

- Ethernetschnittstelle
- LON[®]-Schnittstelle (FTT10A)
- RS232-Schnittstelle
- Optional RS485

Funktionen / Applikationen

Die Funktionalität der facinet ist von der Applikation abhängig:

Funktionen Standardapplikation fac STD

Kommunikation mit GLT/ZLT über Ethernet (TCP/IP); Protokoll OGP.

Der Datenlogger ermöglicht das Loggen von bis zu 256 Datenpunkten. Als Datenpunkt kann eine LON[®]-Netzwerkvariable (Länge 4 Byte) oder die vier S0-Impulseingänge der facinet parametrierbar

werden. Das Loggen wird entweder durch einen externen Synchronimpuls, durch eine Netzwerkvariable oder durch die interne Systemuhr ausgelöst. Der Datenlogger teilt sich in vier Datenlogger auf, wobei jedem einzelnen ein eigenes Loggerintervall (kleinster Intervall 1 Minute) zugewiesen werden kann.

Erfassung von 4 Störmeldungen auf den digitalen Eingängen. Störmeldungen werden sofort abgesetzt; bei fehlender Kommunikation zur GLT/ZLT werden die Daten in einem Meldungsspeicher zwischengespeichert. Bei wieder hergestellter Kommunikation werden alle vorhandenen Meldungen übertragen und aus dem Meldungsspeicher gelöscht.

Schalten der Relaisausgänge von der GLT/ZLT aus (OGP).

Mit der Geräteüberwachungsfunktion können maximal 256 LON[®]-Module überwacht werden. Ist ein Modul nicht mehr erreichbar, wird dies als Störmeldung weitergeleitet.

Über die GLT/ZLT kann auf jede Netzwerkvariable der LON[®]-Module lesend und schreibend zugegriffen werden.

Funktionen Sonderapplikation fac MOD

Wie Applikation fac_STD, aber mit folgenden Änderungen:

Das Loggen wird nur durch einen externen Synchronimpuls oder durch die interne Systemuhr ausgelöst.

Wahlweise Kommunikation mit GLT/ZLT über Ethernet(TCP/IP) oder MODEM (V24) bzw. Direktverbindung (Nullmodem); Protokoll OGP.

Parametrierung

Die Parametrierung kann über ein Terminal-Programm (z.B. Hyperterminal für die serielle Schnittstelle und telnet für die Ethernet-Schnittstelle) oder über das LNS-Plugin erfolgen (siehe Bild).

